



Pressemitteilung

Mittwoch, 15. Februar 2023

Inklusionsgruppe des Betriebsamtes wirbt mit neuem Banner: Mehr Bewusstsein für Inklusion und geleistete Arbeit schaffen

Norderstedt. Mehr Vielfalt, mehr Zusammenhalt, mehr miteinander – auch im Job. Die Stadt Norderstedt setzt sich seit vielen Jahren dafür ein, Menschen mit Beeinträchtigung bei der Teilhabe am öffentlichen Leben und am Berufsleben zu unterstützen, die Diversität von Menschen zu leben und zu schätzen. Das wird nun noch stärker öffentlich sichtbar: Mit neuen Bannern weist die Stadt Norderstedt darauf hin, wo im öffentlichen Raum die Gruppe „Inklusion und Ausbildung“ des Betriebsamtes für die Norderstedter*innen tätig ist. Die Banner sollen aber nicht nur auf die Arbeit der Gruppe hinweisen, sondern auch die positive Diskussionskultur in Norderstedt fördern.

Wenn die Norderstedter*innen in Parks und öffentliche Plätzen auf das neue Banner treffen, bedeutet dies nicht nur, dass dort die Inklusionsgruppe tätig ist und die Stadt Norderstedt tatkräftig mitgestaltet. Es bedeutet auch, dass alle Interessierten die Inklusionsgruppe gerne ansprechen, sich informieren und austauschen dürfen. Das Betriebsamt gibt dann fachliche Informationen zu den Projekten der Inklusionsgruppe, über das inklusive Arbeiten und auch zu anderen fachlichen Fragen.

Das Team beim Betriebsamt besteht aus aktuell fünf Auszubildenden und sechs Inklusionsmitarbeitenden, die von zwei Gärtnermeistern angeleitet werden. Das Team leistet gezielt und effizient Beiträge zur Klima- und Umweltarbeit in Norderstedt, zum Beispiel durch die Anlage von Biotopen, Insektenhotels oder Blühwiesen. Gemeinsam ist die Gruppe mit ihrem „Inklusionsbus“ im gesamten Stadtgebiet unterwegs, als verlässliche und engagierte Arbeitsgruppe und auch als Botschafter für Toleranz, Diversität und soziale Nachhaltigkeit.

Nicht nur die Norderstedter*innen profitieren von dem Miteinander im öffentlichen Raum. Auch das Betriebsamt selbst gewinnt dadurch, die Inklusion zu fördern. Denn für den Nachwuchs im Betriebsamt ist es dank dieser Konstellation vom ersten Lehrjahr an selbstverständlich mit Kolleg*innen mit verschiedensten Hintergründen, Fähigkeiten und Bedürfnissen erfolgreich zusammenzuarbeiten – die Grundlage für ein gesundes Betriebsklima und ein erfolgreiches Team.

Als Arbeitsgeber unterstützt die Stadt Norderstedt in allen ihren Einrichtungen inklusives Arbeiten, indem sie gezielt Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung schafft. Arbeit und Inklusion werden so sinnvoll miteinander verbunden.